

Datenschutzinformation

gemäß Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

für (potenzielle) Kund:innen, Lieferant:innen und Interessent:innen

Stand: April 2025

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein zentrales Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten verantwortungsvoll, transparent und im Einklang mit der *Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)*, dem österreichischen *Datenschutzgesetz (DSG)* und, wo anwendbar, dem *Telekommunikationsgesetz (TKG)*.

Diese Information erklärt Ihnen, wie wir Ihre personenbezogenen Daten als unser:e **direkte:r Kund:in oder Lieferant:in** verarbeiten, aber auch, wie wir unter bestimmten Umständen Daten unserer „**indirekten**“ Kund:innen (die unsere Produkte nicht direkt von uns, sondern über unsere Getränkepartner beziehen, aber gegebenenfalls von unserem Außendienst mitbetreut werden) verarbeiten, sowie unsere Marketingaktivitäten.

Diese Information gilt ebenso für Personen und Unternehmen, die an einer Geschäftsbeziehung mit uns interessiert sind (potenzielle Kund:innen und Lieferant:innen) oder sich für unsere Marketingkommunikation angemeldet haben (Interessent:innen).

Für einen schnellen Überblick lesen Sie bitte *Abschnitt A*. Detaillierte Informationen finden Sie in *Abschnitt B*.

A. Auf einen Blick

A.1. *Wer ist für Ihre Daten verantwortlich?*

Coca-Cola HBC Austria GmbH
Clemens-Holzmeister-Straße 6
1100 Wien

A.2. *An wen können Sie sich bei Fragen zum Datenschutz wenden?*

Kontaktformular: <https://at.coca-colahellenic.com/de/contact-us>

Konzern-Datenschutzbeauftragter: Herr Nassos Stylianos, DataProtectionOffice@cchellenic.com

A.3. *Welche Arten von Daten verarbeiten wir von Ihnen?*

Wir verarbeiten hauptsächlich Daten, die für unsere Geschäftsbeziehung und, falls Sie zustimmen oder wir ein berechtigtes Interesse haben, für Marketingzwecke notwendig sind. Dazu gehören typischerweise:

- ▶ **Stammdaten:** Name Ihres Unternehmens, Ansprechpartner (Name, Funktion), Adresse, Kontaktdaten (Telefon, E-Mail), Firmenbuchnummer, UID-Nummer.
- ▶ **Vertragsdaten:** Details zu Bestellungen, Lieferungen, Leistungen, Konditionen, Vertragsnummern, Kaufvolumen.
- ▶ **Finanzdaten:** Bankverbindung, Rechnungsdaten, Zahlungsmodalitäten, Mahndaten, Bonitätsinformationen (falls erforderlich).
- ▶ **Absatzdaten** (indirekte Kund:innen): Produktbezogene Absatzmengen und -volumina pro Standort (ohne Preise), bezogen über unsere Getränkepartner.
- ▶ **Kommunikationsdaten:** Korrespondenz (E-Mails, Notizen), Daten aus Plattformnutzung (z.B. Lieferantenportal).

- ▶ **Marketingdaten:** Newsletter-An-/Abmeldungen, Einwilligungsstatus, Teilnahme an Umfragen, Feedback.
- ▶ *Details siehe Abschnitt B.3.*

A.4. Warum verarbeiten wir Ihre Daten (Zwecke & Rechtsgrundlagen)?

- ▶ Zur **Erfüllung unserer Verträge** mit Ihnen (*Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO*): z.B. Abwicklung von Bestellungen, Lieferungen, Zahlungen.
- ▶ Zur **Erfüllung rechtlicher Pflichten** (*Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO*): z.B. Aufbewahrung von Rechnungen gemäß Steuerrecht (§ 132 BAO, § 212 UGB).
- ▶ Aufgrund Ihrer **Einwilligung** (*Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO*): z.B. für den Versand von Newslettern, für personalisierte Werbung oder für optionale Kontaktaufnahmen nach Umfragen (unter Einhaltung von § 174 TKG für elektronische Post).
- ▶ Aufgrund unserer **berechtigten Interessen** (*Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO*): z.B. zur effizienten Kommunikation mit Ansprechpartnern, zur Prüfung der Bonität zur Risikominimierung, zur Durchführung von Kundenzufriedenheitsumfragen zur Verbesserung unserer Services, Verarbeitung von Absatzdaten indirekter Kunden (für Marktanalysen, Serviceverbesserung, Strategieentwicklung), zur Optimierung interner Prozesse oder zur Rechtsverfolgung. Dabei achten wir stets darauf, dass unsere Interessen Ihre Rechte nicht unverhältnismäßig beeinträchtigen.
- ▶ *Details siehe Abschnitt B.3.*

A.5. An wen geben wir Ihre Daten weiter (Empfänger:innen)?

Wir geben Ihre Daten nur weiter, wenn es notwendig ist und eine Rechtsgrundlage besteht. Empfänger:innen können sein:

- ▶ **Innerhalb der Coca-Cola HBC Gruppe:** z.B. an Servicegesellschaften (wie Coca-Cola Hellenic Business Service Organization EOOD, Bulgarien) zur Unterstützung interner Prozesse oder die Konzernmutter (Coca-Cola HBC AG, Schweiz - für aggregierte Umfragedaten).
- ▶ **Dienstleister** (ggf. als Auftragsverarbeiter): z.B. IT-Provider (wie SAP, Domino Design IT-Solutions, Customer Gauge, Asseco Business Solution S.A.), Logistikunternehmen, Banken, Factoring-Dienstleister, Inkassounternehmen, Bonitätsauskunfteien (KSV1870), Marketing- & Eventagenturen (wie AFT Plus, KESCH, Maxfive), Druckereien, sonstige Dienstleister (Sirvis GmbH).
- ▶ **Getränkepartner** (Großhändler, Cash & Carry): Erhalten ggf. Reports und Analysen basierend auf Absatzdaten.
- ▶ **Behörden, Gerichte** und sonstige **öffentliche Stellen:** Wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind (z.B. Finanzamt, Statistik Austria) oder zur Rechtsdurchsetzung.
- ▶ **Sonstige Dritte:** z.B. Versicherungen (bei Versicherungsfällen), Wirtschaftsprüfer, Rechtsberater.
- ▶ **Drittlandtransfer:** In bestimmten Fällen können Daten in Länder außerhalb der EU/EWR übermittelt werden. Wir stellen sicher, dass hierfür geeignete Garantien (z.B. EU-Standardvertragsklauseln, Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission) bestehen.
- ▶ *Details siehe Abschnitt B.3.*

A.6. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir speichern Ihre Daten nur so lange, wie es für den Zweck notwendig ist, für den sie erhoben wurden:

- ▶ Während der **Dauer unserer Geschäftsbeziehung.**
- ▶ Darüber hinaus gemäß **gesetzlicher Aufbewahrungsfristen** (z.B. 7 Jahre für Buchhaltungsunterlagen).

- ▶ Solange es zur **Geltendmachung oder Abwehr von Rechtsansprüchen** erforderlich ist (in der Regel 3 Jahre nach Ende der Geschäftsbeziehung, in Einzelfällen länger).
- ▶ Daten aus Kundenzufriedenheitsumfragen: Max. 18 Monate nach Teilnahme.
- ▶ Daten für Marketingzwecke (basierend auf Einwilligung): **Bis zum Widerruf** Ihrer Einwilligung.
- ▶ Absatzdaten indirekter Kunden: Für Analysezeiträume (3 Jahre), danach Löschung/Anonymisierung.
- ▶ *Details siehe Abschnitt B.3.*

A.7. Welche Rechte haben Sie bezüglich Ihrer Daten?

Sie haben das Recht auf:

- ▶ **Auskunft** über Ihre von uns verarbeiteten Daten.
- ▶ **Berichtigung** unrichtiger Daten.
- ▶ **Löschung** Ihrer Daten (unter bestimmten Voraussetzungen).
- ▶ **Einschränkung der Verarbeitung** (unter bestimmten Voraussetzungen).
- ▶ **Datenübertragbarkeit** (Erhalt Ihrer Daten in maschinenlesbarem Format, sofern technisch möglich).
- ▶ **Widerspruch** gegen die Verarbeitung Ihrer Daten, wenn diese auf unserem berechtigten Interesse beruht. Ein Widerspruch gegen Direktwerbung ist jederzeit möglich.
- ▶ **Widerruf** einer erteilten Einwilligung (falls zutreffend) für die Zukunft.
- ▶ *Details siehe Abschnitt B.4.*

A.8. Wo können Sie sich beschweren?

Wenn Sie glauben, dass wir Ihre Daten nicht korrekt verarbeiten, kontaktieren Sie bitte zuerst uns oder unseren Datenschutzbeauftragten. Sie haben aber auch das Recht, sich bei der österreichischen Datenschutzbehörde zu beschweren:

Österreichische Datenschutzbehörde

Barichgasse 40-42, 1030 Wien

Details siehe Abschnitt B.5.

B. Detaillierte Informationen zur Datenverarbeitung

B.1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Coca-Cola HBC Austria GmbH

Clemens-Holzmeister-Straße 6

1100 Wien

Österreich

Bei Fragen zum Datenschutz oder zur Ausübung Ihrer Rechte nutzen Sie bitte das entsprechende Formular unter <https://at.coca-colahellenic.com/de/contact-us> oder wenden Sie sich an unseren **Konzern-Datenschutzbeauftragten**, Herrn Nassos Stylianos, unter DataProtectionOffice@cchellenic.com.

B.2. Grundsätze der Datenverarbeitung

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen (z.B. Name, E-Mail-Adresse eines Ansprechpartners). Wir verarbeiten Ihre Daten gemäß den

Grundsätzen der *DSGVO*: Rechtmäßigkeit, Fairness, Transparenz, Zweckbindung, Datenminimierung, Richtigkeit, Speicherbegrenzung sowie Integrität und Vertraulichkeit. Bei elektronischer Kommunikation beachten wir zudem die Vorgaben des *Telekommunikationsgesetzes (TKG)*, insbesondere § 174 *TKG* bezüglich der Einwilligung in elektronische Werbung.

B.3. Verarbeitungstätigkeiten im Detail

Wir verarbeiten Ihre Daten im Rahmen verschiedener Tätigkeiten:

B.3.1. Kunden- & Lieferantenverwaltung, Zahlungsmanagement

Zwecke

Verwaltung der Stammdaten, Abwicklung der gesamten Geschäftsbeziehung, Verwaltung von Zahlungen, Forderungsmanagement, Erfüllung buchhalterischer und steuerrechtlicher Pflichten.

Verarbeitete Datenkategorien (Beispiele):

- ▶ **Stammdaten:** Firmenname, Rechtsform, Adresse, Kontaktdaten (Telefon, E-Mail), Ansprechpartner (Name, Funktion, Kontaktdaten), Firmenbuchnummer, UID/ATU-Nummer, Kundennummer, Lieferantenummer, Bankverbindung.
- ▶ **Vertrags- & Finanzdaten:** Rechnungsdaten (Nummer, Datum, Betrag, Leistungsbeschreibung), Bestelldaten, Lieferdaten, Zahlungsmodalitäten, Konditionen, Mahndaten, Saldenlisten, Kontoauszüge, ggf. Bonitätsinformationen (siehe *Abschnitt B.6.*).
- ▶ **Kommunikationsdaten:** Korrespondenz, Vermerke zur Geschäftsbeziehung.

Rechtsgrundlagen:

- ▶ **Vertragserfüllung/-anbahnung** (*Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO*): Für alle Daten, die zur Durchführung der Geschäftsbeziehung (Lieferung, Leistung, Zahlung) notwendig sind.
- ▶ **Gesetzliche Verpflichtung** (*Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO*): Insbesondere für Daten, die für Buchhaltung und Steuer relevant sind (§ 132 *BAO*, § 212 *UGB*).
- ▶ **Berechtigtes Interesse** (*Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO*):
 - Verarbeitung von Kontaktdaten der Ansprechpartner: Unser Interesse an einer effizienten und direkten Kommunikation zur Vertragsabwicklung überwiegt hier die Interessen der Ansprechpartner.
 - Einholung von Bonitätsauskünften (über KSV1870): Unser Interesse an der Minimierung von Zahlungsausfallrisiken, insbesondere bei Neukunden oder hohen Auftragsvolumina, überwiegt.
 - Interne Auswertungen (Profitabilität, Reporting): Unser Interesse an der Steuerung und Optimierung unseres Geschäftsbetriebs.
 - Geltendmachung/Abwehr von Rechtsansprüchen: Unser Interesse an der Durchsetzung unserer Rechte oder Verteidigung gegen Ansprüche.

Empfänger/Kategorien von Empfängern:

- ▶ **Intern:** Zuständige Abteilungen (Vertrieb, Einkauf, Buchhaltung, Logistik), Konzerninterne Dienstleister (z.B. Coca-Cola Hellenic Business Service Organization EOOD, Bulgarien für Buchhaltungsunterstützung - Auftragsverarbeiter gemäß *Art. 28 DSGVO*).
- ▶ **Extern:** Banken (Zahlungsverkehr), Steuerberater/Wirtschaftsprüfer, IT-Dienstleister (Hosting, Softwarewartung - als Auftragsverarbeiter), Post/Logistikdienstleister, Factoring-Dienstleister, Inkassounternehmen (bei Zahlungsverzug), Bonitätsauskunfteien (KSV1870), Versicherungen (bei Schadensfällen), Gerichte, Behörden und sonstige öffentliche Stellen (Finanzamt, Statistik Austria), Rechtsanwälte (bei Rechtsstreitigkeiten).

Drittlandtransfer:

Grundsätzlich findet keine Übermittlung in Drittstaaten statt, es sei denn, es wird explizit anders angegeben. Diesfalls geschieht dies ausschließlich auf Basis geeigneter Garantien (z.B. Standardvertragsklauseln, Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission).

Speicherdauer:

- ▶ **Stammdaten:** Dauer der Geschäftsbeziehung + 3 Jahre (Verjährungsfrist für Ansprüche).
- ▶ **Vertrags-/Finanzdaten:** Mindestens 7 Jahre gemäß § 132 BAO / § 212 UGB.
- ▶ **Bonitätsdaten:** Nur solange für die Risikobewertung relevant.
- ▶ **Daten für Rechtsansprüche:** Bis zur endgültigen Klärung/Verjährung.

Erforderlichkeit der Bereitstellung:

Die Bereitstellung von Stamm-, Vertrags- und Finanzdaten ist für den Abschluss und die Durchführung der Geschäftsbeziehung **erforderlich**. Ohne diese Daten können wir keine Geschäftsbeziehung eingehen oder aufrechterhalten.

Automatisierte Entscheidungsfindung/Profiling:

Findet **nicht** statt.

B.3.2. Ordermanagement

Zwecke:

Annahme, Bearbeitung und Abwicklung von Warenbestellungen, Lieferanforderungen und Rückholungen; Sicherstellung einer effizienten Wareneinstellung und Kundenbetreuung.

Verarbeitete Datenkategorien (Beispiele):

- ▶ **Stammdaten:** Kundennummer, Lieferadresse, Rechnungsadresse, Ansprechpartner für Bestellung/Lieferung.
- ▶ **Bestelldaten:** Bestelldatum/-zeit, bestellte Produkte (Art, Menge, Volumen), individuelle Konditionen/Rabatte, Liefertermine/-zeiten, Auftragsnummer.
- ▶ **Logistikdaten:** Lieferstatus, Rückholinformationen, ggf. Daten zu platzierten Kühlgeräten.

Rechtsgrundlagen:

- ▶ **Vertragserfüllung** (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO): Zur Abwicklung der Bestellungen und Lieferungen.
- ▶ **Berechtigtes Interesse** (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO):
 - Verarbeitung von Ansprechpartnerdaten für die operative Abwicklung: Unser Interesse an einer reibungslosen Bestellung und Lieferung.
 - Speicherung von Bestelldaten zur Kundenbetreuung und Analyse (z.B. Optimierung von Lieferwegen): Unser Interesse an effizienten Prozessen und gutem Kundenservice.

Empfänger/Kategorien von Empfängern:

- ▶ **Intern:** Vertrieb, Logistik, Kundenservice, IT, Konzerninterne Dienstleister (z.B. Coca-Cola Hellenic BSO als Auftragsverarbeiter).
- ▶ **Extern:** Logistikpartner (Speditionen - als Auftragsverarbeiter oder eigene Verantwortliche, je nach Vertrag), IT-Dienstleister (Bestellplattformen, ERP-System - als Auftragsverarbeiter), sonstige Dienstleister (Sirvis GmbH).

Drittlandtransfer:

Eine Übermittlung personenbezogener Daten ist nicht vorgesehen. Allenfalls geschieht dies ausschließlich auf Basis geeigneter Garantien (z.B. Standardvertragsklauseln, Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission).

Speicherdauer:

- ▶ **Bestellbezogene Daten:** Mindestens 7 Jahre (als Teil der Buchhaltungsunterlagen).
- ▶ **Daten der Ansprechpartner:** Dauer der Geschäftsbeziehung oder solange die Person Ansprechpartner ist + ggf. 3 Jahre zur Nachverfolgung.

Erforderlichkeit der Bereitstellung:

Bestelldaten sind für die Vertragsabwicklung **notwendig**.

Automatisierte Entscheidungsfindung/Profiling:

Findet **nicht** statt.

B.3.3. Einkaufs- und Beschaffungswesen (Lieferanten)

Zwecke:

Organisation und Abwicklung von Ausschreibungen, Lieferantenauswahl und -registrierung, Vertragsabschlüsse, Management der Lieferantenbeziehung, Sicherstellung von Compliance-Anforderungen.

Verarbeitete Datenkategorien (Beispiele):

- ▶ **Stammdaten:** Lieferantennamen, Adresse, Kontaktdaten, Ansprechpartner, Firmenbuchdaten, UID-Nummer, Bankdaten, Lieferantenkategorie.
- ▶ **Ausschreibungs-/Angebotsdaten:** Daten zur Teilnahme an Ausschreibungen (über Plattform oder direkt), Angebotsinhalte (Leistung, Preis, Konditionen), Kommunikationsprotokolle, Feedbackgespräche.
- ▶ **Compliance-/Qualifikationsdaten:** Username/Passwort für Plattform, Log-In-Daten, Zertifizierungen (z.B. EcoVadis), Geheimhaltungsvereinbarungen, Daten zur Leistungsbewertung.

Rechtsgrundlagen:

- ▶ **Vertragsanbahnung/-erfüllung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO):** Für Daten, die zur Durchführung des Beschaffungsprozesses und des Liefervertrags notwendig sind.
- ▶ **Berechtigtes Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO):**
 - Nutzung einer IT-Plattform (z.B. SAP Ariba) zur Effizienzsteigerung und Transparenz im Ausschreibungsprozess: Unser Interesse an einem standardisierten, nachvollziehbaren und effizienten Beschaffungswesen.
 - Durchführung von Lieferantenbewertungen und Compliance-Prüfungen (z.B. via EcoVadis): Unser Interesse an der Sicherstellung von Qualitäts-, Ethik- und Nachhaltigkeitsstandards in unserer Lieferkette und Einhaltung interner Richtlinien.
 - Verarbeitung von Ansprechpartnerdaten: Unser Interesse an effizienter Kommunikation.
- ▶ **Gesetzliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO):** Ggf. für Dokumentationspflichten im Rahmen öffentlicher Aufträge oder spezifischer Compliance-Vorgaben.

Empfänger/Kategorien von Empfängern:

- ▶ **Intern:** Einkauf, zuständige Fachabteilungen, Compliance, IT, Konzerninterne Dienstleister (z.B. Coca-Cola Hellenic BSO, CCB Management Services GmbH, Coca-Cola HBC Sourcing B.V. - teils Auftragsverarbeiter, teils gemeinsame Verantwortung je nach Prozess).
- ▶ **Extern:** IT-Dienstleister für Beschaffungsplattformen (z.B. SAP Deutschland SE & Co. KG; SAP America, Inc. - siehe Drittlandtransfer), Dienstleister für Lieferantenbewertung (z.B. EcoVadis SAS, Frankreich - als Auftragsverarbeiter), ggf. Behörden, Wirtschaftsprüfer, Rechtsberater.

Drittlandtransfer:

USA: Bei Nutzung von Diensten der SAP America, Inc. (z.B. für die Ariba-Plattform) werden personenbezogene Daten (z.B. Login-Daten, Angebotsdaten von Ansprechpartnern) in die USA übermittelt. Diese Übermittlung stützt sich auf EU-Standardvertragsklauseln gemäß *Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO*, ergänzt um geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, die wir im Rahmen einer Transfer-Folgenabschätzung geprüft haben, um ein angemessenes Schutzniveau sicherzustellen.

Speicherdauer:

- ▶ **Angebots-/Ausschreibungsdaten:** Gemäß internen Richtlinien und zur Nachvollziehbarkeit oft 5 Jahre nach Abschluss des Verfahrens.
- ▶ **Vertragsrelevante Daten:** Mindestens 7 Jahre (Buchhaltung).
- ▶ **Registrierungsdaten:** Dauer der Lieferantenbeziehung + ggf. 3 Jahre.

Erforderlichkeit der Bereitstellung:

Die Angabe von Daten für die Registrierung auf Plattformen oder die Teilnahme an Ausschreibungen ist oft Voraussetzung für eine Geschäftsbeziehung im Einkauf.

Automatisierte Entscheidungsfindung/Profiling:

Findet nicht statt.

B.3.4. Zusendung elektronischer Werbung (z.B. Newsletter)

Zwecke:

Information über Neuigkeiten, Produkte, Angebote und Aktivitäten von CCHBCA per E-Mail.

Verarbeitete Datenkategorien (Beispiele):

Anrede, Name, Nachname, E-Mail-Adresse, Datum und Status der Einwilligung (inkl. Widerruf), Versandzeitpunkte.

Rechtsgrundlage:

Einwilligung (*Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO*) in Verbindung mit *§ 174 TKG*. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Empfänger/Kategorien von Empfängern:

- ▶ **Intern:** Marketingabteilung.
- ▶ **Extern:** IT-Dienstleister für den Newsletter-Versand (z.B. Domino Design IT-Solutions Richard Platzer, Graz - als Auftragsverarbeiter gemäß *Art. 28 DSGVO*).

Drittlandtransfer:

Findet für diese Tätigkeit **nicht** statt.

Speicherdauer:

Bis zum Widerruf Ihrer Einwilligung. Nach Widerruf werden die Daten für diesen Zweck umgehend gelöscht.

Erforderlichkeit der Bereitstellung:

Freiwillig. Ohne Einwilligung können wir Ihnen keine elektronische Werbung zusenden. Dies hat keine Auswirkung auf die sonstige Geschäftsbeziehung.

Automatisierte Entscheidungsfindung/Profiling:

Findet **nicht** statt.

B.3.5. Durchführung von Kundenzufriedenheitsumfragen

Zwecke:

Messung und Analyse der Kundenzufriedenheit zur Verbesserung unserer Produkte, Dienstleistungen und Prozesse; Ableitung von Maßnahmenplänen. Ggf. Kontaktaufnahme zur Besprechung von Feedback (nur mit separater Einwilligung).

Verarbeitete Datenkategorien (Beispiele):

Firmenname, Kundennummer, Name/Funktion/Kontakt Daten des Ansprechpartners, Korrespondenzsprache, Zuordnung (Retail, Gastro etc.), Angaben zu genutzten Produkten/Volumen, Teilnahme-Metadaten (Datum, Uhrzeit), Antworten (inkl. Freitext).

Rechtsgrundlagen:

- ▶ **Berechtigtes Interesse** (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO): Unser Interesse an der Verbesserung unserer Leistungen und der Kundenbeziehung durch Einholung von Feedback. Wir gehen davon aus, dass dies auch im Interesse unserer Kunden liegt und deren Rechte nicht übermäßig beeinträchtigt. Sie können dieser Verarbeitung jederzeit widersprechen.
- ▶ **Einwilligung** (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO): Für eine etwaige direkte Kontaktaufnahme durch uns zur Besprechung Ihres Feedbacks nach der Umfrage.

Empfänger/Kategorien von Empfängern:

- ▶ **Intern:** Zuständige Fachabteilungen (z.B. Vertrieb, Marketing, Qualitätsmanagement) zur Analyse und Maßnahmenplanung.
- ▶ **Extern:**
 - Dienstleister für die technische Durchführung der Umfrage (z.B. Customer Gauge / Directness B.V., Niederlande - als Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28 DSGVO).
 - Coca-Cola HBC AG, Schweiz (Konzernmutter): Übermittlung von hauptsächlich aggregierten Analyseergebnissen zur gruppenweiten Verbesserung.

Drittlandtransfer:

Eine Übermittlung personenbezogener Daten ist **nicht vorgesehen**. Allenfalls geschieht dies ausschließlich auf Basis geeigneter Garantien (z.B. Standardvertragsklauseln, Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission).

Speicherdauer:

Maximal 18 Monate nach Teilnahme an der Umfrage.

Erforderlichkeit der Bereitstellung:

Freiwillig. Eine Nicht-Teilnahme hat keine negativen Auswirkungen.

Automatisierte Entscheidungsfindung/Profiling:

Findet **nicht** statt.

B.3.6. Sonstige Marketingaktivitäten (Personalisierte Werbung/Angebote)

Zwecke:

Zusendung von auf Ihre Bedürfnisse und Ihr Kaufverhalten zugeschnittenen Werbeinformationen und Angeboten per Post oder Telefon (sofern Kontaktdaten vorliegen und keine Einwände bestehen) oder per E-Mail (nur mit Einwilligung); Anpassung der Marketingstrategie.

Verarbeitete Datenkategorien (Beispiele):

Name, Nachname, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Postanschrift, übliches Kaufvolumen/Bestellhistorie.

Rechtsgrundlagen:

- ▶ **Einwilligung** (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO): Insbesondere für personalisierte Angebote per E-Mail oder wenn die Personalisierung über Standardanalysen hinausgeht. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.
- ▶ **Berechtigtes Interesse** (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO): Ggf. für postalische Werbung oder grundlegende Analysen des Kaufverhaltens zur Optimierung des Angebots, solange kein Widerspruch erfolgt ist.

Empfänger/Kategorien von Empfängern:

- ▶ **Intern:** Marketing, Vertrieb.
- ▶ **Extern:** Dienstleister zur operativen Unterstützung bei Marketingaktionen oder Analysen (z.B. AFT Plus Promotion Sales GmbH, KESCH Event & Promotions Sales GmbH, Maxfive GmbH, Domino Design IT-Solutions, Sven Fuchs; sowie ggf. weitere spezialisierte Dienstleister für einzelne Kampagnen - gegebenenfalls als Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28 DSGVO).

Drittlandtransfer:

Findet für diese Tätigkeit in der Regel **nicht** statt, es sei denn, ein beauftragter Dienstleister nutzt Unterauftragsverarbeiter in Drittländern.

Speicherdauer:

- ▶ Bei Verarbeitung aufgrund von Einwilligung: Bis zum **Widerruf** der Einwilligung.
- ▶ Bei Verarbeitung aufgrund berechtigten Interesses: **Solange das Interesse besteht** und kein Widerspruch vorliegt, unter Beachtung der allgemeinen Speicherfristen.

Erforderlichkeit der Bereitstellung:

Freiwillig. Die Nichterteilung einer Einwilligung oder ein Widerspruch verhindert lediglich die Zusendung personalisierter Werbung, hat aber keine Auswirkung auf den Bezug von Produkten/Dienstleistungen.

Automatisierte Entscheidungsfindung/Profiling:

Außer einer Personalisierung basierend auf dem Kaufvolumen im Sinne einer groben Segmentierung findet kein Profiling statt. Es finden **keine automatisierten Entscheidungen** mit rechtlicher oder ähnlich erheblicher Wirkung statt.

B.3.7. Verarbeitung von Daten indirekter Kunden (im Rahmen von Datasharing mit Getränkepartnern)

Wer ist betroffen?

Kunden, die unsere Produkte nicht direkt bei uns, sondern über unsere Getränkepartner (z.B. Großhändler, Cash & Carry Märkte) beziehen, aber gegebenenfalls von unserem Außendienst mitbetreut werden ("**indirekte Kunden**").

Zwecke:

Wir verarbeiten diese Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen:

- ▶ **Marktanalyse & Strategie:** Durchführung von Trendanalysen, Optimierung des Bestandsmanagements, Erstellung von Prognosen und Nachfragevorhersagen, Unterstützung bei der Listung neuer oder Optimierung bestehender Produkte, Festlegung von Vertriebsstrategien, Umsatzsteigerung, Erfolgsmessung von Vertriebsaktivitäten.
- ▶ **Zusammenarbeit mit Getränkepartnern:** Segmentierung und Evaluierung von Getränkepartnern, Überprüfung der Einhaltung vertraglicher oder gesetzlicher Vorgaben durch Partner (z.B. Altersgrenzen), Analyse und Steigerung des Distributionsgrades, Entwicklung gemeinsamer Marktstrategien mit Partnern, Erstellung von Reports und Analysen für Getränkepartner.

- ▶ **Verbesserung des Einkaufserlebnisses indirekter Kunden:** Verbesserung von Kundenbindung und Kundenservice (z.B. als Ansprechpartner bei Reklamationen, um eine Gleichbehandlung mit direkten Kunden zu ermöglichen), Vorbereitung von Kundengesprächen (durch unsere Vertriebsmitarbeiter), Steigerung der Kundenzufriedenheit, Durchführung von Kundenanalysen und -segmentierungen für kundenorientiertes Marketing und Produktinformationen, Durchführung gezielter Werbemaßnahmen, Unterstützung bei Transfer Orders.

Verarbeitete Datenkategorien:

- ▶ **Stammdaten** des indirekten Kunden: Firmenname, vom Partner vergebene Kundenidentifikationsnummer, Geschäftsadresse (inkl. PLZ).
- ▶ **Absatzdaten** pro Produkt & indirektem Kunden: Verwendeter Verkaufskanal ("Channel"), Artikelnummer, -bezeichnung, -gruppe, Packungsart, Einheit, Absatzmenge (Stück/Liter) pro Standort, monatliches/jährliches Absatzvolumen, Vergleichsvolumen zum Vorjahresmonat. Wichtig: Diese Datensätze enthalten keine Preisinformationen.

Rechtsgrundlage:

Berechtigtes Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Unsere Interessen liegen in der Optimierung unserer Produkte, Logistik und Vertriebsstrategien durch ein besseres Verständnis des Endmarktes, der Unterstützung unserer Partner, der Sicherstellung eines konsistenten Kundenservice auch für indirekte Kunden und der Einhaltung gesetzlicher Vorgaben. Wir haben eine Interessenabwägung durchgeführt und sind zu dem Schluss gekommen, dass diese Interessen die Rechte und Freiheiten der indirekten Kunden nicht unverhältnismäßig beeinträchtigen, da a) die Daten primär für interne Analysen und Servicezwecke genutzt werden, b) es sich um geschäftliche Daten handelt, c) keine sensiblen Daten oder Preisinformationen enthalten sind und d) Transparenz sowie ein Widerspruchsrecht gewährleistet werden.

Sie können dieser Verarbeitung jederzeit gemäß Art. 21 DSGVO widersprechen (siehe Abschnitt B.4.).

Quelle der Daten (Art. 14 DSGVO):

Die Daten werden uns nicht vom indirekten Kunden direkt, sondern **vom jeweiligen Getränkepartner** (Großhändler, Cash & Carry) zur Verfügung gestellt, bei dem der indirekte Kunde die Waren bezieht. Die Getränkepartner stellen ihrerseits die datenschutzkonforme Erhebung und Weitergabe der Daten an uns sicher.

Informationspflicht gemäß Art. 14 DSGVO:

Da wir diese Daten nicht direkt bei Ihnen als indirektem Kunden erheben, sondern über unsere Partner erhalten, kommen wir unserer Informationspflicht gemäß Art. 14 DSGVO über die **Veröffentlichung dieser Datenschutzinformation auf unserer Webseite** nach. Eine individuelle Benachrichtigung jedes einzelnen indirekten Kunden würde angesichts der großen Anzahl betroffener Personen und der Art der Datenerhebung über die Getränkepartner einen unverhältnismäßigen Aufwand darstellen (im Sinne von Art. 14 Abs. 5 lit. b DSGVO). Wir ergreifen jedoch geeignete Maßnahmen zum Schutz Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen, indem wir alle nach Art. 14 DSGVO erforderlichen Informationen transparent in dieser Erklärung (insbesondere in diesem Abschnitt und Abschnitt B.6.) zur Verfügung stellen.

Empfänger/Kategorien von Empfängern:

- ▶ **Intern:** Zuständige Abteilungen (insbesondere Vertrieb, Marketing), Konzerninterne Dienstleister (z.B. Coca-Cola Hellenic Business Service Organization EOOD, Sofia, Bulgarien für Datenverarbeitung und Analyse - Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28 DSGVO).
- ▶ **Extern:** IT-Dienstleister für Datenverarbeitung und Analyse-Tools (z.B. Asseco Business Solution S.A., Lublin, Polen - als Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28 DSGVO). Ggf. erhalten Getränkepartner aggregierte oder pseudonymisierte Reports.

Drittlandtransfer:

Eine Übermittlung personenbezogener Daten ist **nicht** vorgesehen. Allenfalls geschieht dies ausschließlich auf Basis geeigneter Garantien (z.B. Standardvertragsklauseln, Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission).

Speicherdauer:

Die detaillierten Absatzdaten werden für Zwecke der Trendanalyse und strategischen Planung für einen Zeitraum von 3 Jahren gespeichert und danach gelöscht oder irreversibel anonymisiert. Stammdaten werden so lange gespeichert, wie sie für die genannten Service- und Analysezwecke erforderlich sind oder eine aktive Beziehung zum indirekten Kunden besteht.

Erforderlichkeit der Bereitstellung:

Die Verarbeitung dieser Daten ist für uns wichtig, um die oben genannten Zwecke, insbesondere die Servicegleichstellung und Marktanalysen, zu erreichen. Für den indirekten Kunden besteht **keine Pflicht zur Bereitstellung** dieser Daten an uns.

Automatisierte Entscheidungsfindung/Profiling:

Es können Kundensegmentierungen auf Basis der Absatzdaten durchgeführt werden, um z.B. Marketingmaßnahmen gezielter auszurichten oder Vertriebsstrategien anzupassen. Es finden jedoch **keine automatisierten Entscheidungen** statt, die für den indirekten Kunden rechtliche Wirkungen entfalten oder ihn in ähnlich erheblicher Weise beeinträchtigen.

B.4. Ihre Rechte als Betroffene Person

Sie haben bezüglich Ihrer von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten **folgende Rechte**:

Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO):

Sie können jederzeit Auskunft darüber verlangen, welche Daten wir über Sie speichern, zu welchen Zwecken, an wen wir sie weitergeben, wie lange wir sie speichern und woher sie stammen.

Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO):

Sollten Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein, können Sie deren Berichtigung oder Vervollständigung verlangen.

Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO):

Sie können die Löschung Ihrer Daten verlangen, wenn der Zweck der Verarbeitung weggefallen ist, Sie eine Einwilligung widerrufen (sofern zutreffend), Sie Widerspruch eingelegt haben (siehe unten), die Verarbeitung unrechtmäßig war oder eine rechtliche Pflicht zur Löschung besteht. Gesetzliche Aufbewahrungspflichten gehen jedoch vor.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO):

Unter bestimmten Umständen (z.B. wenn Sie die Richtigkeit der Daten bestreiten, während wir dies prüfen) können Sie verlangen, dass wir Ihre Daten nur noch eingeschränkt (z.B. nur zur Geltendmachung von Rechtsansprüchen) verarbeiten.

Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO):

Sie haben das Recht, Daten, die Sie uns bereitgestellt haben und die wir automatisiert aufgrund Ihrer Einwilligung oder zur Vertragserfüllung verarbeiten, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder – soweit technisch machbar – an einen anderen Verantwortlichen übertragen zu lassen.

Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO):

Wenn wir Ihre Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen verarbeiten (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), können Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit dagegen Widerspruch einlegen. Wir verarbeiten die Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe nachweisen, die

Ihre Interessen überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Rechtsverfolgung. Einem Widerspruch gegen die Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung werden wir jederzeit und ohne Begründung nachkommen.

Recht auf Widerruf der Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO):

Falls wir Daten aufgrund Ihrer Einwilligung verarbeiten sollten, können Sie diese Einwilligung jederzeit formlos (z.B. per E-Mail an DataProtectionOffice@cchellenic.com) für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt.

Zur Ausübung Ihrer Rechte nutzen Sie bitte das entsprechende Formular unter <https://at.coca-colahellenic.com/de/contact-us> oder wenden Sie sich an die unter *Abschnitt B.1.* genannte Kontaktadresse.

B.5. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche verletzt wurden, haben Sie das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren. In Österreich ist dies die:

Österreichische Datenschutzbehörde

Barichgasse 40-42
1030 Wien

Telefon: +43 1 52 152-0

E-Mail: dsb@dsb.gv.at

Website: www.dsb.gv.at

Unabhängig davon steht Ihnen auch der Rechtsweg zu den ordentlichen Gerichten offen.

B.6. Quelle der Daten (falls nicht direkt bei Ihnen erhoben - Art. 14 DSGVO)

In der Regel erheben wir Ihre Daten direkt bei Ihnen (bzw. Ihrem Unternehmen) im Rahmen der Geschäftsbeziehung. In Einzelfällen können wir Daten aus anderen Quellen beziehen:

Bonitätsauskünfte:

Zur Prüfung der Kreditwürdigkeit können wir Informationen von Auskunftsteilen wie der KSV1870 Forderungsmanagement GmbH (Wagenseilgasse 7, 1120 Wien) einholen. Dies geschieht auf Basis unseres **berechtigten Interesses** (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) zur Minimierung von finanziellen Risiken. Verarbeitet werden dabei typischerweise Name, Adresse und Informationen zum Zahlungsverhalten oder zur Insolvenzsituation.

Öffentlich zugängliche Quellen:

z.B. Firmenbuch, Gewerbeverzeichnis zur Überprüfung von Stammdaten (Basis: **Berechtigtes Interesse**, Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

Geschäftspartner (für Marketing):

Für Marketingzwecke (siehe *Abschnitt B.3.6.*) können wir Kontaktdaten auch von Geschäftspartnern erhalten, sofern Sie dem jeweiligen Geschäftspartner eine separate Einwilligung für die Weitergabe Ihrer Daten an uns zu diesem Zweck erteilt haben (Basis: **Einwilligung**, Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO).

Getränkepartner

Im Rahmen des Datasharing mit unseren Getränkepartnern (Großhändler, Cash & Carry) erhalten wir von diesen Absatzdaten indirekter Kunden: Wie in *Abschnitt B.3.7.* beschrieben (Basis: **Berechtigtes Interesse** für unsere Verarbeitung nach Weiterleitung durch den Partner).

B.7. Aktualisierung dieser Datenschutzinformation

Wir behalten uns vor, diese Datenschutzinformation bei Bedarf anzupassen, z.B. bei Änderungen der Rechtslage oder unserer Verarbeitungsprozesse. Die jeweils aktuelle Version finden Sie auf unserer Webseite oder können Sie unter der in *Abschnitt B.1.* genannten E-Mail-Adresse anfordern. Diese Version ist gültig ab dem oben genannten Stand-Datum bzw. ab ihrer Veröffentlichung auf unserer Webseite.